



Die jährlichen Musical-Produktionen des Kolping-Musiktheaters gehören zu den beliebtesten Kulturveranstaltungen in Gmünd. Ob „Hello, Dolly!“ (2016), „My Fair Lady“ (2013) oder „Manche mögen's heiß“ (2009) - Jedes Jahr aufs Neue begeistern talentierte Darsteller, der Kolping Chor Schwäbisch Gmünd, das Kolping Musical Ensemble und die Tanzgruppe Karren Foster Dancers mit einem neuen Stück. Mit AIDA bringen die Gmünder eines der erfolgreichsten Musicals vom Broadway in die Region. Am 17. Februar feiert das Musical AIDA seine Premiere!

EINE LIEBESGESCHICHTE IN ZWEI AKTEN

In einem Museum erwacht die Statue von Amneris zum Leben und trägt die Handlung ins alte Ägypten: Der ägyptische Heerführer Radames erobert Nubien und verschleppt die nubische Prinzessin AIDA. Er schenkt sie seiner Verlobten Amneris als Sklavin. Schnell lernt die Pharaonentochter Amneris die noble und aufrechte Art von AIDA zu schätzen. Als sich auch Radames Bewunderung für AIDA in Liebe wandelt, stellt das Schicksal den Heerführer vor eine gewaltige Herausforderung. Der ägyptische Krieger muss sich nun zwischen der Loyalität seines Volkes und seinem persönlichen Glück entscheiden.

„WENN LIEBE DIE ZEIT BESIEGT“

Macht, Hass und Intrigen samt einer großen Liebe, die nicht sein darf. AIDA ist die zeitlose Geschichte von zwei Frauen und einem Mann, der hin- und hergerissen ist zwischen Liebe, seinen politischen Ambitionen und Verpflichtungen, umgeben von falschen Beratern und skrupellosen Intriganten. „Diese Themen werden niemals ihre Aktualität verlieren“ bestätigt Michael Schaumann, denn sie seien so lange interessant, wie es Menschen gibt.

MELODIEN, DIE INS HERZ UND IN DIE BEINE GEHEN

Veredelt werden die imposanten Bilder in AIDA von Liedern der Pop-Legende Sir Elton John. Seine Songs sind zu zeitlosen Klassikern geworden, die jeder kennt. Das Musical vereint sowohl rockige, poppige und soulige Stücke als auch romantische Balladen. Der britische Erfolgskomponist sagt selbst über die Songs, dass sie die Besten seien, die er je geschrieben habe.

„Ob Dur oder Moll. Die Songs haben einfach sehr schöne Harmonien“ bekräftigt Michael Schaumann, der Regisseur des Musicals und zugleich Darsteller im Stück ist. Zusammen mit dem musikalischen Leiter Markus Wamsler waren sich beide schnell einig: Diese Melodien werden dem Publikum unter die Haut gehen. „Bei AIDA handelt es sich um ein ganz besonderes Klangerlebnis. Mit einem Künstler wie Elton John haben wir eine Bandbreite an Melodien, Instrumenten und Sounds. Zum Teil besteht das Stück aus Klängen von Instrumenten, die es gar nicht zu kaufen gibt!“, erzählt Markus Wamsler.

Ausgefeiltes Sounddesign ergänzt in diesem Jahr das Kolping Musik Ensemble und bringt damit eine besondere Klangnote ins Musical mit ein. Der musikalische Leiter ergänzt: „Für uns ist AIDA eine musikalische Herausforderung, auf die wir uns sehr freuen!“

HOCHKARÄTIGES KREATIVTEAM

Die Auswahl des Stücks ist beim Kolping-Musiktheater eine Teamsache: „Zahlreiche andere Theater haben die Lizenz für AIDA angefragt. Unser Kolping-Musiktheater hat dank der guten Reputation den Zuschlag bekommen. Darauf sind wir sehr stolz“, berichtet Hanne Baranowski, die seit vielen Jahren Gesamtorganisatorin des Kolping-Musiktheaters ist und ebenfalls als Sängerin des Chors kreativ mitwirkt. Auch bei der Auswahl der Hauptdarsteller legen die Macher besonderen Wert darauf, dass Qualität, Motivation und Talent stimmen und vor allem die Darsteller musikalisch zueinander passen: „Wir achten bei der Auswahl der Besetzung genau darauf, dass die Darsteller miteinander harmonieren. Sie sollen dem Zuschauer schon beim ersten Anblick eine Geschichte erzählen können“, bekräftigen die Organisatorin Hanne Baranowski, der Regisseur und der musikalische Leiter.

AUF EIN WORT MIT... DEN HAUPTDARSTELLERN VON AIDA



KIM-DAVID HAMMANN
30 Jahre aus Osnabrück
Musicaldarsteller

Traumrolle: „Der Reiz liegt für mich in der Herausforderung neuer Rollen.“

Wer ist Radames?

„Radames ist oberster Heerführer Ägyptens, der auf einem seiner Beutezüge zufällig die Nubier-Prinzessin AIDA als Sklavin gefangen nimmt. Diese bringt im Laufe der Geschichte nicht nur seine Überzeugungen von Recht und Unrecht, Gut und Böse, sondern und vor allem seine Gefühlswelt gehörig durcheinander.“

Wie klingt Radames?

„Das ist sehr unterschiedlich und abwechslungsreich. Zu Beginn ist Radames kraftvoll, entschlossen und selbstsicher: rockige, scharfe Klänge dominieren. Doch im Laufe der Geschichte durchlebt er so ziemlich die ganze Bandbreite menschlicher Empfindung. Da gibt es zarte, leise und zerbrechliche Töne der Unsicherheit, vielleicht auch das flehentliche Kieksen und Brechen der Stimme vor Verzweiflung. Aber vor allem: im besten Sinne ‚poppigen Schmalz‘ einer großen Liebe und Leidenschaft.“

Worauf freuen Sie sich bei AIDA?

Was ist die Herausforderung?

„Vor allem erst einmal auf die intensive Probenzeit mit dem kreativen Team und dem Cast. Die Herausforderung für mich besteht dann vor allem in der Entwicklung einer glaubwürdigen, wahrhaftigen Figur. Für mich muss am Ende der Vorstellung nicht zwingend jeder Zuschauer Radames lieben, aber jeder sollte ihn verstanden haben!“



FAWN ARNOLD
45 Jahre aus Las Vegas
Sängerin & Vocal-Coach

Traumrolle: „Norma Desmond in Sunset Boulevard.“

Wer ist Amneris?

„Amneris ist ‚Die Prinzessin‘ und auch die Verlobte von Radames. Sie liebt Mode und schönes Haar aber hat auch einen Kopf für ernstere Sachen im Leben. Sie ist, literarisch gesehen, für die Zuschauer die komische Auflockerung und aber auch, ganz tragisch, die Betrogene im Stück.“

Wie klingt Amneris?

„Amneris ist rockig und soulig und ihre Lieder gehen von fetzigen, peppigen und großen Tanznummer bis zu herzscherzenden Balladen. Sie hat große schmetternde und Power-Pop-Töne, berührt aber auch mit zerbrechlichen und sanften Tönen.“

Worauf freuen Sie sich bei AIDA?

Was ist die Herausforderung?

„Persönlich freue ich mich auf die neuen Kollegen, da ich die beiden anderen Hauptrollen noch nicht kenne. Auf das große Orchester, den Kolping Chor und die Arbeit mit Regisseur Michael Schaumann! Die Rolle von Amneris fordert mich sehr heraus. Amneris muss komisch sein, aber auch das Tragische und Verletzte verkörpern, ohne dass sie sich selbst bemitleidet. Manchmal ist sie witzig und traurig zugleich.“

[Text: Victoria John]



MITWIRKENDE:

Kolping Chor Schwäbisch Gmünd
Kolping Musical Ensemble
Karren Foster Dancers

Regie/Schauspiel: Michael Schaumann
Musikalische Leitung: Markus Wamsler
Choreografie: Karren Foster
Bühnenbild/Licht: Reiner Schmid
Kostüme: Gundi Mertens, Gewandmeisterei Staufersaga e.V.
Tontechnik: Chris Kittel, Gert Gruber
Gesamtorganisation/Gesang: Hanne Baranowski

AUFFÜHRUNGEN:

Fr., 17.02. um 20.00 Uhr -
PREMIERE mit After-Show-Party
Sa., 18.02. um 19.00 Uhr
So., 19.02. um 20.00 Uhr
Fr., 24.02. um 20.00 Uhr
Sa., 25.02. um 15.00 Uhr und 20.00 Uhr
So., 26.02. um 18.00 Uhr

KARTEN:

1. Kategorie 41,50 EUR
2. Kategorie 37,40 EUR
3. Kategorie 31,90 EUR
4. Kategorie 23,10 EUR

> Ermäßigung für Schüler, Studenten und Behinderte: 4,-- EUR
> Kunden der KSK Ostalb erhalten bei Vorlage der Sparkassen-Card auf den regulären Kartenpreis 1,-- EUR Nachlass für max. 2 Karten

VORVERKAUFSTELLEN:

i-Punkt Schwäbisch Gmünd
Marktplatz 27/1
Tel.: 07171/6034250
www.ccs-gd.de

WEITERE INFORMATIONEN:

www.kolping-musiktheater.de